Zeitschrift: Schatzkästlein: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: - (1920)

Artikel: Schattenbilder

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-989050

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



SCHATTENBILDER.

Die Kunst des Scherenschnittes war im vergangenen Jahrhundert in der Schweiz sehr verbreitet; nicht nur im bürgerlichen Heim in der Stadt, sondern auch im Bauernhause schnitten kunstbeflissene Hände die Bildnisse lieber Familienangehöriger aus schwarzem Papier und schmückten mit den hübsch eingerahmten, sehr dekorativ wirkenden Bildern die Wohnstätte.

Infolge unserer Anregung im letztjährigen Kalender haben sich viele unserer Leser ans Studium der fast vergessenen Kunst gemacht und dabei schon sehr schöne Erfolge erzielt. Wenn wir nun auch dieses Jahr wieder Darstellungen

einiger alter Scherenschnitte bringen, so möchten wir unsere Leser auffordern, sich in der schwarzen Kunst zu betätigen und uns gelungene, nach eigener Idee geschnittene Scherenschnitte zum Wettbewerb einzusenden. Wahl und Grösse des Bildes stehen frei; die übrigen Bedingungen sind dieselben wie im Zeichenwettbewerb.



Alter Schweizer Scherenschnitt: Soldat, Prediger, beim Studium, im Familienkreis.



Alter Schweizer Bauernscherenschnitt. Originelles Tierornament.